schwerer Aufzugs und Hauschabens. Auch Missratnen
Jars. Auf diß Mal, allain aus Gnaden willen und ab-
sonderlichen Gerechtigkeit, Ime an entselt. Der-
gestalt abrichten welle, wann Er die Zahl der
Priesterschafft halt, damit Gemeinlichen ane Clos
sey, und Ime auferladen worden ist, wo nit
dz Er nachgeendts der Pfarrkirch die wider
Erstattung gedeilt wasserlich schuldig sey,

V. Khinis
Tax 20 fl.

Dem Valthin Khinis sol die best Inwonung
gegen 10 fl. Tax. oder aber, do er die Burger-
recht begert. dieselbe auch neben erlegung
20 fl. und Empfachung des gebirenden Glibs
gesundt sein,

Jacob Brued
Tax. 50 fl.

Dem Jacob Brued von Stockach gebirtig, so sich
zu weylendt Jochum Töpffs seligen Verlassenen wittiben
Ehelichen Gehaurat, ist die Inwonung und Tauch-
handel. gegen Erlegung 50 fl. Taxgelts
bewilligt gegen Empfachung des gebirenden
Glibs

Hans Treiner
Tax 5 fl.

Dem Hans Treiner von Mathrai. Ist die In-
wonung und Schänderei. gegen erlegung
5 fl. Taxgelts gesundt worden.

Hans Mayr
weißgärber
Tax 10 fl.

Ferner so ist dem Hanns Mayr weißgärber
von Mathrai. die Inwonung und Handt-
werch Maisters weiß zugebrauch. gegen 10 fl.
Taxgelts auch zugelassen worden.

Joseph Zuanel,

Das sich Joseph Zuanel von Gandin, der gestaiert
Gwaldt und Kuchen Steur halber. von seiner be-
hausung under dem welschen gewölben gleich be-
schwert, lasst ain Ersamer Rath. nachmallen
bey derselben Staiserung und Anlag gebleiben,
dann ander Frembden Heiser, so bey weitem nit
so gewerbig oder groß sein, als dise ist, eben
mit so groß Steuern belegt worden.